

dern mit dem Clavicimbal begegnet, welchen es gar leicht fällt die Claviere zu schlagen, und einen Ton aus den Saiten heraus zu bringen, indem sie nichts anders meynen, als sie machen es wie sie die Spinnetenschläger machen sehen, und nicht gewahr werden, daß es allein den Tonkünstlern zukömmt, die rechten musicalischen Symphonien zu treffen.

Er hat sich dabey sehr wohl in Acht genommen, daß er die Einfälle, die in dem Getümmel der Arbeit kommen, bey ruhigen Sinnen untersuchte, und die edelsten darunter ausläse, hingegen die schlechtern, die sich in dem Tumult eingeschlichen hatten, verwürffe. Der poetische Taumel, sagt er selbst, welcher der Vater der Erfindungen ist, führt Gutes und Böses mit sich, massen die Neuigkeit eine Eigenschaft sowol der ungereimtesten als der schätzbarsten Sachen ist; er ist wie ein reissender Fluß, der Gold- und Silberkörner mit Sand und Steinen vermischt aus den Bergen bringet. Er vergleicht ihn auch mit einer Trommel, deren Ton die Gedanken aufweket, daß sie in grossen Schaaren herbeylaufen sich in das Werk, welches man in der Arbeit hat, werben zu lassen. Darum ist es nothwendig, eine Sonderung